



BGU

Berufsgenossenschaftliche
Unfallklinik Frankfurt am Main

1



1. Spätsommersymposium Frankfurt

Aktuelle Therapiekonzepte VKB & Meniskus

Workshop am Humanpräparat (ask the experts),
Video-Demo-Operationen, Physiotherapie-Workshop

Freitag und Samstag, 29. – 30. August 2014,
Konferenzzentrum der BG Unfallklinik Frankfurt am Main

www.spaetsommersymposium.de

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

das **1. Spätsommersymposium der Abteilung für Sportorthopädie – Knie- und Schulterchirurgie der Berufsgenossenschaftlichen Unfallklinik Frankfurt am Main** befasst sich dieses Jahr mit aktuellen Therapiekonzepten bei Meniskusschäden sowie Verletzungsmustern des vorderen Kreuzbandes. Dank ausgewiesener Experten werden die derzeit möglichen aktuellen Therapieoptionen auf einem hohen wissenschaftlichen Niveau sowohl theoretisch als auch im Zuge praktischer Übungen im Humanpräparat- und Physiotherapie-Workshop mit Ihnen zusammen erarbeitet und diskutiert.

Am 1. Kongresstag in der **Sektion Meniskus** werden sämtliche Fragestellungen der Meniskuspathologie, deren Verletzungs- und Schädigungsmuster, Begleitpathologien sowie Indikationsstellungen für die etablierten und modernen Therapieverfahren inklusive deren spezifischen Nachbehandlungsschemata präsentiert und erörtert. Auf Grundlage dieser theoretischen Erkenntnisse können Sie anschließend in Workshops in Kleingruppen unter Anleitung von Experten sämtliche angesprochenen operativen Therapiekonzepte am Humanpräparat sowie im Physiotherapie-Workshop durchführen und Ihre Fertigkeiten verfeinern. Zur Abrundung des 1. Symposiumstages werden 2 Video-Demo-Operationen übertragen, die Ihnen interessante und wertvolle Tipps und Tricks erfahrener Operateure näher bringen.

Der 2. Kongresstag wird Ihnen in der **Sektion Vorderes Kreuzband** ein buntes und umfangreiches Portfolio derzeit möglicher und gängiger diagnostischer sowie therapeutischer Verfahren vorstellen, um die Verletzungsmuster des vorderen Kreuzbandes besser erkennen, verstehen und deren Behandlung patientenindividualisiert durchführen zu können. Im Anschluss werden Sie erneut Gelegenheit haben, mit ausgewiesenen Spezialisten die zuvor in detaillierten Referaten vorgestellten Therapiekonzepte in Kleingruppen

am Humanpräparat durchführen und erlernen zu können. Der Physiotherapie-Workshop gibt Ihnen die Möglichkeit, die verschiedenen und sehr spezifischen Nachbehandlungsgrundlagen entsprechend der unterschiedlichen Verletzungsmuster und Therapien am Kniegelenk zu erlernen, durchzuführen und mit den Experten zu diskutieren. Auch am 2. Tag werden 2 Video-Demo-Operationen das Programm des 1. Spätsommersymposiums abrunden und Ihnen wertvolle, praktische Hinweise für Ihre persönlichen Therapiealgorithmen mit nach Hause mitgeben.

Wir laden Sie recht herzlich ein, in ganzheitlicher Herangehensweise zwischen Physiotherapeut, Sportwissenschaftler und Arzt sowie den entsprechenden Industriepartnern aktuelle Therapiekonzepte von Meniskus- und VKB-Verletzungsmustern zu erfahren, Ihre Kenntnisse zu erweitern und gemeinsam zu diskutieren.

Am Freitagabend laden wir Sie zu unserem „Spätsommerabend“ ein, um sich gemeinsam mit unseren Experten in lockerer Atmosphäre auszutauschen und näher kennenzulernen.

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre



Reinhard Hoffmann



Frederic Welsch



Thomas Stein

GraftLink® All-Inside®

*Anatomisch Reproduzierbare und Minimal-invasive
Rekonstruktion des Vorderen Kreuzbands*



- Anatomische, femorale Footprint-Rekonstruktion¹
- Nur Socket-Bohrungen notwendig
- Nur eine Hamstringsehne wird benötigt
- Minimaler Knochenverlust



*Der FlipCutter® wird für die femorale
und tibiale Socket-Bohrung verwendet.*

¹Lubowitz et al, ACL Femoral Footprint Anatomy: Systematic Review of the 21st Century Literature, Arthroscopy, Vol 28, No 6, 2012: pp 872-881.



Weitere Informationen
finden Sie hier!

Arthrex®

© 2014, Arthrex GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Lageplan

Dr. Senckenbergische Anatomie, Haus 27
Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt am Main



Aktuelle Therapiekonzepte Meniskus

Freitag, 29. August 2014

Programm

9.00 Uhr	Registrierung
9.30 Uhr	Begrüßung (5 Min.) <i>Hoffmann, Welsch</i>
Basic Meniskus <i>Vorsitz: Seil, Welsch</i>	
9.35 Uhr	Anatomie des Meniskus – medial nicht gleich lateral (10 Min.) <i>Weissenberger</i>
9.45 Uhr	Radiologische Diagnostik der Meniskusläsion – was ist Standard und was ist neu? (12+3 Min.) <i>Reimertz</i>
10.00 Uhr	Aufwendige Meniskusnaht oder schnelle Meniskusteilresektion – wovon profitiert welcher Patient? (12+3 Min.) <i>Welsch</i>
10.15 Uhr	Meniskusnaht – was ist etabliert und, was ist neu? (12+3 Min.) <i>Holsten</i>
10.30 Uhr	Raritäten der Meniskuschirurgie – spezielle Rupturmuster mit individueller Rekonstruktion? (12+3 Min.) <i>Nebelung</i>
10.45 Uhr	Meniskus und Kreuzband – primärer und sekundärer Stabilisator – wer hilft wem aus biomechanischer Sicht? (12+3 Min.) <i>Seil</i>
11.00 – 11.15 Uhr	Kaffeepause und Industrieausstellung

**Meniskusverletzungen & more –
Kombinationsverletzungen**

Vorsitz: Holsten, Petersen

11.15 Uhr	Meniskus- und Bandverletzungen – step-by-step oder all-in-one? (12+3 Min.) <i>Jung</i>
11.30 Uhr	Wurzelverletzungen am Meniskus – „Ghostsign“ oder Realität? (17+3 Min.) <i>Petersen</i>
11.50 Uhr	OP-Video-Demonstration „Root-Repair“ „Künstliche“ Meniskus – was ist Standard und was ist neu? (17+3 Min.) <i>Holsten</i>
12.10 Uhr	OP-Video-Demonstration „Kollagen- Meniskus-Implantation (CMI)“ Degenerative Meniskusläsionen und monosegmentale Osteoarthrose – konservativ oder operativ – wann therapiere ich wie? (12+3 Min.) <i>Efe</i>
12.25 – 13.15 Uhr	Mittagessen, Industrieausstellung und Lunchworkshops
12.25 – 13.15 Uhr	Industrie-Lunchworkshops (jeweils ohne Voranmeldung) 1. Meniskusnaht-Workshop 2. Kollagen-Meniskus-Implantation- (CMI)-Workshop

Spezielle Meniskus chirurgie

Vorsitz: Nebelung, Stein

13.15 Uhr

Biologische Augmentation der Meniskusnaht – was ist EbM und was sind Erfahrungswerte? (12+3 Min.)

Weissenberger

13.30 Uhr

Meniskusprobleme und Achsfehler – Umstellungsosteotomie und/oder Meniskuseingriff? (12+3 Min.)

Petersen

13.45 Uhr

VKB-Ersatzplastik und Implantation des künstlichen Meniskus – einzeitig oder zweizeitig? (12+3 Min.)

Stein

14.00 Uhr

Indikation und operative Versorgung Meniskus allografts (17+3 Min.)

Nebelung

OP-Video-Demonstration „Allograft-Transplantation“

14.20 Uhr

Verleihung Alwin-Jäger-Fellowship (10 Min.)

Heike Jäger

14.30 – 15.00 Uhr

Kaffeepause und Industrieausstellung

20.00 Uhr

Abendveranstaltung

15.00 – 15.20 Uhr	Transfer in die Anatomie
15.30 – 17.30 Uhr	Humanpräparat-Workshop – Meniskus (nur mit Voranmeldung)
15.00 – 17.00 Uhr	Arthroskopiesimulator-Workshop (nur mit Voranmeldung)
15.00 – 17.00 Uhr	Physiotherapie-Workshop – Meniskus <i>Vorsitz: Heyn</i> (nur mit Voranmeldung)
Theorie	
15.00 Uhr	Meniskustherapie – was ist was? <i>Köhler</i>
15.10 Uhr	Nachbehandlungsstrategien nach Meniskustherapie – worauf ist zu achten? <i>Weissenberger</i>
15.20 Uhr	Nachbehandlung nach Kollagen-Meniskus-Implantation (CMI) – was ist speziell? <i>Kayser</i>
15.30 Uhr	Orthesenversorgung nach Meniskusverletzungen – wofür ist was? Hands on <i>Tepper</i>
Praxis	Physiotherapie-Workshop Schwerpunkt: Meniskustherapie



Fixationslösungen auf höchstem Niveau

KARL STORZ MEGASHIM™



STORZ
KARL STORZ—ENDOSKOPE

THE DIAMOND STANDARD

KARL STORZ GmbH & Co. KG
Mittelstraße 8, 78532 Tuttlingen, Germany, Postfach 230, 78503 Tuttlingen, Germany
Tel.: +49 (0)7461 708-0, Fax: +49 (0)7461 708-105, E-Mail: info@karlstorz.com
www.karlstorz.com

Aktuelle Therapiekonzepte VKB

Samstag, 30. August 2014

Programm

Basic VKB

Vorsitz: Jung, Welsch

8.30 Uhr	„The key to the knee is the anatomy“ – Anatomie des VKB – Bündel & Footprints (12+3 Min.) <i>Buckup</i>
8.45 Uhr	Diagnostik von akuten und chronischen Partial- und Komplett rupturen – wie erkenne ich was? (12+3 Min.) <i>Mauch</i>
9.00 Uhr	Die Geschichte der VKB-Chirurgie (15 Min.) <i>Pässler</i>
9.15 Uhr	Veränderungen der Kinematik und Propriozeption des VKB-defizienten und VKB-rekonstruierten Kniegelenks (12+3 Min.) <i>Banzer</i>
9.30 Uhr	Fixationstechniken des VKB – was ist Standard und was ist neu? (12+3 Min.) <i>Jung</i>
9.45 Uhr	Primär- und Sekundärprophylaxe der VKB-Verletzung – was ist EbM und wo können wir uns verbessern? (12+3 Min.) <i>Minzloff</i>
10.00 – 10.15 Uhr	Kaffeepause und Industrieausstellung

Spezielle VKB-Chirurgie

Vorsitz: Frosch, Lorenz

10.15 Uhr	Kindliche vordere Kreuzbandruptur – Primärversorgung oder nach Epiphysenfugenverschluss? (12+3 Min.) <i>Frosch</i>
10.30 Uhr	Graftauswahl – welche Einflussfaktoren auf die Graftwahl existieren? – Tipps & Tricks (12+3 Min.) <i>Lorbach</i>
10.45 Uhr	Dynamic intraligamentary stabilization – ein innovativer Therapieansatz auch im klinischen Alltag? (12+3 Min.) <i>Eggli</i>
11.00 Uhr	Personalized ACL – Healing Response, Bündelaugmentation, Ersatzplastik – welche Parameter sind wichtig? (12+3 Min.) <i>Stein</i>
11.15 Uhr	Single- versus Double-Bundle-Rekonstruktion – was ist EbM (12+3 Min.) <i>Lorbach</i>
11.30 Uhr	Indikation & Technik Double-Bundle-Rekonstruktion (17+3 Min.) <i>Lorenz</i>
	OP-Video-Demonstration „Double-Bundle-Rekonstruktion“
11.50 – 12.45 Uhr	Mittagessen, Industrieausstellung und Lunchworkshops

<p>11.50 – 12.45 Uhr</p>	<p>Industrie-Lunchworkshops (jeweils ohne Voranmeldung)</p> <p>1. Osteotomie distales Femur und proximale Tibia am Sawbone</p> <p>2. Planungs-Workshop Umstellungsoperationen</p>
<p>Kombinations- und Revisionsverletzungen <i>Vorsitz: Jung, Minzlaff</i></p>	
<p>12.45 Uhr</p>	<p>HTO bei Knorpelschäden mit Kreuzband-Instabilität – what to do? (12+3 Min.) <i>Minzlaff</i></p>
<p>13.00 Uhr</p>	<p>Akute multiligamentäre Kniegelenksverletzungen – what to do? (12+3 Min.) <i>Welsch</i></p>
<p>13.15 Uhr</p>	<p>Rekonstruktion der kombinierten anterolateralen Instabilität – Therapiealgorithmus (12+3 Min.) <i>Frosch</i></p>
<p>13.30 Uhr</p>	<p>Tunnelenlargement bei rerupturierter VKB-Ersatzplastik – what is first? (12+3 Min.) <i>Jung</i></p>
<p>13.45 Uhr</p>	<p>Therapiealgorithmen in der Revisionsituation – einzeitig oder zweizeitig? (12+3 Min.) <i>Welsch</i></p>
<p>14.00 Uhr</p>	<p>Verabschiedung (5 Min.) <i>Welsch, Stein</i></p>
<p>14.15 – 14.30 Uhr</p>	<p>Kaffeepause und Industrieausstellung</p>

14.30 – 14.50 Uhr	Transfer in die Anatomie
15.00 – 17.00 Uhr	Humanpräparat-Workshop – Kreuzband (nur mit Voranmeldung)
14.30 – 16.30 Uhr	Arthroskopiesimulator-Workshop (nur mit Voranmeldung)
14.30 – 16.30 Uhr	Physiotherapie-Workshop – Ligament <i>Vorsitz: Heyn</i> (nur mit Voranmeldung)
Theorie	
14.30 Uhr	Kollateralbänder – was ist verletzt und wie ist die Nachbehandlung? <i>Köhler</i>
14.40 Uhr	Vorderes oder hinteres Kreuzband – divergierende Verletzungsmuster und Nachbehandlungsstrategien? <i>Buckup</i>
14.50 Uhr	Multiligamentverletzungen – was ist führend in der Nachbehandlung? <i>Buckup</i>
15.00 Uhr	Orthesenversorgung nach Bandverletzungen – wofür ist was? Hands on <i>Tepper</i>
Praxis	Physiotherapie-Workshop Schwerpunkt: Bandverletzungen

Versorgung in kompetenten Händen

Leistungsangebot von Spörer Frankfurt:

- Prothesen
- Orthesen
- Bandagen
- Mieder/Korsette
- Orthopädische Einlagen

SPÖRER FRANKFURT

Im Hause der BG-Unfallklinik Frankfurt/Main

Friedberger Landstrasse 430
D-60389 Frankfurt am Main

Fon: +49 (0)69/47 52 149

Fax: +49 (0)69/47 68 77

www.spoerer.de

E-mail: frankfurt@spoerer.de



Zertifiziert seit 2004

rehaVital
Mitglied

Sanitätshaus

Home Care

Orthopädie-
technik

Schuhtechnik

Rehatechnik

Kinder-
Rehatechnik

Referenten

Banzer, Winfried, Prof. Dr. med. Dr. phil.

Abteilungsleiter Institut für Sportwissenschaften
Abteilung Sportmedizin
Goethe Universität Frankfurt am Main
Ginnheimer Landstraße 39, 60487 Frankfurt am Main

Buckup, Johannes

Assistenzarzt der Abteilung für Unfallchirurgie
und Orthopädische Chirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

Efe, Turgay, PD Dr. med.

Geschäftsführender Oberarzt (Schwerpunkt Sportorthopädie
und Arthroskopie, Kniechirurgie)
Klinik für Orthopädie und Rheumatologie
Universitätsklinikum Gießen und Marburg
Baldingerstraße, 35043 Marburg

Eggli, Stefan, Prof. Dr. med.

Orthopädie Sonnenhof
Buchserstrasse 30, 3006 Bern, Schweiz

Frosch, Karl-Heinz, Prof. Dr. med.

Chefarzt Knie- und Schulterchirurgie, Sporttraumatologie
Chefarzt Chirurgisch-Traumatologisches Zentrum
Chefarzt Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
Asklepios Klinik St. Georg
Lohmühlenstraße 5, 20099 Hamburg

Heyn, Natascha

Physiotherapeutin, Therapiegesamtleitung
BG Unfallklinik Frankfurt am Main
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

Hoffmann, Reinhard, Prof. Dr. med.

Ärztlicher Geschäftsführer und Ärztlicher Direktor
Chefarzt der Abteilung für Unfallchirurgie
und Orthopädische Chirurgie
Generalsekretär der DGU
BG Unfallklinik Frankfurt am Main
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

Holsten, Dirk, Dr. med.

Chefarzt Team Sportorthopädie und Arthroskopische Chirurgie
Chefarzt Team Unfallchirurgie
Katholisches Klinikum Koblenz/Montabaur
Kardinal-Krementsz-Straße 1–5, 56073 Koblenz

Jäger, Heike

Vorstand der Alwin Jäger Stiftung
Cranachstraße 56, 63739 Aschaffenburg

Jung, Tobias, Dr. med.

Oberarzt und Sektionsleiter Kniechirurgie und Sporttraumatologie
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie (CMSC)
Campus Virchow-Klinikum
Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Kayser, Julia, MPH

Area Sales Manager & Physiotherapeutin
Ivy Sports Medicine
Lochhamer Schlag 17, 82166 Gräfelfing

Köhler, Kilian, Dr. med.

Assistenzarzt der Abteilung Sportorthopädie,
Knie- und Schulterchirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

Lorbach, Olaf, PD Dr. med.

Abteilungsleiter Schulterchirurgie und Sportorthopädie
Abteilungsleiter Hüft- und Schulterarthroskopie
Universitätsklinikum des Saarlands
Kirrberger Straße 100, 66424 Homburg/Saar

Lorenz, Stephan, PD Dr. med.

Leitender Oberarzt
Abteilung und Poliklinik für Sportorthopädie
Klinikum rechts der Isar
Ismaninger Straße 22, 81675 München

Mauch, Frieder, Dr. med.

Leiter Sektion obere Extremität/Kernspintomographie
Sportklinik Stuttgart GmbH
Taubenheimstraße 8, 70372 Stuttgart

Minzlaff, Philipp, Dr. med.

Oberarzt der Abteilung für Sportorthopädie,
Knie- und Schulterchirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

Nebelung, Wolfgang, PD Dr. med.

Chefarzt Sportorthopädie Düsseldorf
Marienkrankenhaus Kaiserswerth
An Sankt Swidbert 17, 40489 Düsseldorf

Pässler, Hans H., Prof. Dr. med.

ATOS Klinik Heidelberg
Bismarckstraße 9 – 15, 69115 Heidelberg

Petersen, Wolf, Prof. Dr. med.

Stellvertretender Ärztlicher Direktor
Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie
Martin-Luther-Krankenhaus
Caspar-Theyß-Straße 27–31, 14193 Berlin

Reimertz, Corinna, Dr. med.

Diagnostische Radiologie
MVZ Hochtaunus
Taanusstraße 3, 61348 Bad Homburg

Seil, Roman, Prof. Dr. med.

Chefarzt der Abteilung für Orthopädie und Traumatologie
Centre Hospitalier
4 Rue Nicolas Ernest Barblé, 1210 Luxembourg, Luxemburg

Stein, Thomas, Dr. med. Dr. rer. nat.

Oberarzt der Abteilung für Sportorthopädie,
Knie- und Schulterchirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

Tepper, Oliver

Orthopädietechniker-Meister
Spörer AG
BG Unfallklinik Frankfurt am Main
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

Weissenberger, Manuel, Dr. med.

Assistenzarzt der Abteilung für Unfallchirurgie
und Orthopädische Chirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

Welsch, Frederic, Dr. med.

Chefarzt der Abteilung für Sportorthopädie,
Knie- und Schulterchirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

Mit freundlicher Unterstützung von:



Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Reinhard Hoffmann

Ärztlicher Geschäftsführer und Ärztlicher Direktor
Chefarzt der Abteilung für Unfallchirurgie
und Orthopädische Chirurgie
Generalsekretär der DGU
BG Unfallklinik Frankfurt am Main

Dr. med. Frederic Welsch

Chefarzt der Abteilung für Sportorthopädie,
Knie- und Schulterchirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

Dr. med. Dr. rer nat. Thomas Stein

Oberarzt der Abteilung für Sportorthopädie,
Knie- und Schulterchirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

Veranstalter, Veranstaltungsort

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main Konferenzzentrum

Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

Anmeldung

Congress Compact 2C GmbH

Joachimstaler Straße 10, 10719 Berlin

Telefon: +49 30 32708233

Telefax: +49 30 32708234

E-Mail: info@congress-compact.de

Internet: www.congress-compact.de



www.spätsommersymposium.de

Organisation

Johannes Buckup

Assistenzarzt der Abteilung für Unfallchirurgie
und Orthopädische Chirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main

Torsten Eyfferth

Oberarzt der Abteilung für Rückenmarksverletzte
BG Unfallklinik Frankfurt am Main

Dr. med. Philipp Minzlaff

Oberarzt der Abteilung für Sportorthopädie,
Knie- und Schulterchirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main

Dr. med. Manuel Weissenberger

Assistenzarzt der Abteilung für Unfallchirurgie
und Orthopädische Chirurgie
BG Unfallklinik Frankfurt am Main

Zertifizierung für Ärzte

Die Teilnahme am Symposium wird von der Landesärztekammer Hessen mit 20 Punkten (Kategorie C) zertifiziert. Bitte denken Sie an Ihren Barcode!

Zertifizierung für Physiotherapeuten

Die Teilnahme am Symposium ist mit 20 Punkten im Rahmen der Weiterbildung für Physiotherapeuten anerkannt.

AGA-Kurscurriculum

Anrechenbare Zeiten in den Modulen 2, 4, 5, und 6 – Knie.

DKG-Zertifizierung

Die Teilnahme am Symposium ist im Rahmen der Weiterbildung anerkannt.

Übernachtungsmöglichkeiten

Hotel Friedberger Warte

Homburger Landstraße 4, 60389 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 768064-0

www.ibhotel-frankfurt-friedbergerwarte.de

Hotel Alleenhof

Nibelungenallee 31 bis 35, 60318 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 380180

www.hotel-alleenhof.de

City Hotel Mercator

Mercatorstraße 38, 60316 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 943407-0

www.cityhotelfrankfurt.de/mercator/de/

Best Western Hotel Scala

Schäfergasse 31, 60313 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 138111-0

www.hotel-scala-frankfurt.de

Hotel Zeil

Zeil 12, 60313 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 13307791-0

www.hotelzeil.com

Hotel National

Basler Straße 50, 60329 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 27394-0

www.hotelnational.de

City Partner Hotel Klein

Vilbeler Landstraße 55, 60388 Frankfurt am Main

Telefon: +49 6109 7346-0

www.hotelklein.de

City Hotel

Alte Frankfurter Straße 13, 61118 Bad Vilbel

Telefon: +49 6101 588-0

www.cityhotel-badvilbel.de

Hotel Villa Orange

Hebelstraße 1, 60318 Frankfurt am Main

Telefon: +49 69 40584-0

www.villa-orange.de

Verbindliche Anmeldung

Aktuelle Therapiekonzepte

VKB & Meniskus



Herr Frau Prof. Dr.

<i>Name, Vorname</i>	
<i>Adresse</i>	
<i>Straße</i>	
<i>PLZ, Ort</i>	
<i>Telefon</i>	<i>Fax</i>
<i>E-Mail</i>	

Teilnahmegebühr	bei Anmeldung vor dem 30.6.2014	danach
Facharzt	<input type="checkbox"/> 230,00 €	<input type="checkbox"/> 250,00 €
Assistenzarzt	<input type="checkbox"/> 180,00 €	<input type="checkbox"/> 200,00 €
Physiotherapeut	<input type="checkbox"/> 80,00 €	<input type="checkbox"/> 100,00 €
Student/Rentner	<input type="checkbox"/> 30,00 €	<input type="checkbox"/> 30,00 €
<input type="checkbox"/> AGA- und DKG-Mitglieder (10 % Rabatt auf Teilnahmegebühr)		

Humanpräparat-Workshop*	<input type="checkbox"/> 230,00 €	<input type="checkbox"/> 250,00 €
Physiotherapie-Workshop*	<input type="checkbox"/> 80,00 €	<input type="checkbox"/> 80,00 €
Arthroskopiesimulator-Workshop*		<input type="checkbox"/> kostenfrei

*Begrenzte Teilnehmerzahl, keine parallele Kursteilnahme möglich.

Abendveranstaltung

Teilnehmer jeweils 50,00 €

Begleitpersonen _____ pro Person

Anzahl

Die kostenfreie Stornierung ist bis 31. Juni 2014 möglich. Es werden 50 € Bearbeitungsgebühr berechnet. Bei Stornierung bis zum 31. Juli 2014 werden 50% der Teilnahmegebühr berechnet. Bei Nichtanreise ohne fristgerechte Stornierung ist die komplette Teilnahmegebühr zu entrichten. Die Nicht-Bezahlung der Teilnehmergebühren gilt nicht als Stornierung.

Datum, Unterschrift, Stempel

Bitte faxen Sie Ihre verbindliche Anmeldung an + 49 30 32708234
oder melden sich direkt über das Online-Formular an
unter: www.spätsommersymposium.de



WWW.ALWINJAEGERSTIFTUNG.DE

Alwin Jäger Stiftung

Spätsommersymposium 2014

Die Alwin Jäger Stiftung vergibt im Rahmen des „Spätsommersymposium 2014“ der Berufsgenossenschaftlichen Unfallklinik in Frankfurt am Main zwei Fellowships an Fachärzte für Orthopädie und/oder Unfallchirurgie.

2 Fellows besuchen gemeinsam 1 Woche Arthroskopiezentren zur Hospitation bei:

- **PD Dr. Jens Agneskirchner**
Sportsclinic Germany, Hannover
- **PD Dr. Wolfgang Nebelung**
Krankenhaus Mörsebroich-Rath, Düsseldorf
- **Dr. Frederic Welsch**
Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik, Frankfurt

Die Reise- und Aufenthaltskosten (Economy Flug oder Zugfahrt und Hotelkosten) werden mit max. 1.200 € pro Person gefördert.

Das Programm wird von der **Alwin Jäger Stiftung** organisiert. Bewerbungen können bis zum **30. Juni 2014** eingereicht werden. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inkl. Lebenslauf per E-mail an das Sekretariat.

Alwin Jäger Stiftung

Mirjam Bidner, Sekretariat
Email: info@alwinjaegerstiftung.de

ALWIN JÄGER STIFTUNG

STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG DER
SPORTMEDIZIN, ARTHROSKOPIE
& MINIMAL-INVASIVEN ORTHOPÄDIE



In Zusammenarbeit mit:



Alwin Jäger Stiftung

Alwin Jäger Stiftung
Cranachstraße 56
63739 Aschaffenburg

Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main

Friedberger Landstraße 430
60389 Frankfurt am Main
Telefon: +49 0 69 475-0
Telefax: +49 0 69 475-2331
E-Mail: info@bgu-frankfurt.de
Internet: www.bgu-frankfurt.de
www.spaetsommersymposium.de



Bitte fotografieren Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres internetfähigen Mobiltelefons oder Ihres PDA oder scannen Sie den Code mithilfe einer App. Die entsprechende Webseite der BGU mit weiteren Informationen öffnet sich dann auf Ihrem mobilen Gerät.